

Auszug aus der NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bizau am Montag, 30. November 2009 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Verlauf und Beschlussfassungen

zu 1) Eröffnung und Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Gemeindevertreter – die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Gegen den Antrag des Vorsitzenden den Punkt „4. Beratung der Ergebnisse/Planunterlagen aus der Klausur Raumplanung“ vor den Punkt „3. Berichte des Bürgermeisters“ vorzuziehen sowie den Punkt „6. Vergabe Umzäunung Fußballplatz/Trainingsplatz“ in die Tagesordnung aufzunehmen wird kein Einwand erhoben. Der Punkt „Allfälliges“ wird somit zu Punkt 7.

zu 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28. September 2009

Das Protokoll über die Sitzung am 28.09.2009 wird in übermittelter Form einstimmig genehmigt.

zu 3) Beratung der Ergebnisse/Planunterlagen aus der Klausur Raumplanung

Die Ergebnisse aus der Klausur der Gemeindevertretung am 10.10.09 über das räumliche Entwicklungskonzept der Gemeinde Bizau wurde von DI Markus Berchtold zusammengefasst und planlich dargestellt. Aufgenommen wurden die Erweiterung des Betriebsgebietes im Unterdorf, des Betriebsgebietes im Mühltofel, des Handel- und Dienstleistungsgebietes im Ort, einer Rückwidmung im Bereich Alber, einer Fläche als Wohnnutzung und die bestehenden Biotopflächen. Die grüne Linie FL – FF wird nach Süden hin in Richtung Obermoos erweitert. Einige Biotop- bzw. Flurnamen sind noch zu ändern. Die von der Gemeindevertretung vorgeschlagenen Änderungen werden von Markus Berchtold im Plan eingearbeitet und der Gemeindevertretung übermittelt.

Das Entwicklungskonzept wird im Januar als Bericht und Plan im Gemeindeamt aufgelegt und kann auf der Homepage der Gemeinde abgerufen werden.

Das räumliche Entwicklungskonzept ist Grundlage für die Erstellung des neuen Flächenwidmungsplanes.

zu 4) Berichte des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über:

- die Sitzung des Gemeindevorstandes am 28.10.09 durch verlesen der Niederschrift
- die Errichtungskosten des neuen Kindergartens. Diese liegen deutlich unter den geschätzten Baukosten.
- die stattgefundenen Vollversammlung der ARA Bezau. Die Budgetsummen für das Jahr 2010 haben sich gegenüber 2009 nicht verändert. Neuer Betriebsleiter der ARA Bezau ist Erwin Beer.
- die abgehaltenen Jahreshauptversammlungen des FC Bizau, des Schiverein Bizau, des Viehzuchtvereins Bizau sowie der Bizauer Bäuerinnen.

- die Nächtigungsstatistik für den Sommer 2009. Hier ergab sich gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ein Nächtigungs-Plus von 4,70 %
- das Ergebnis der durchgeführten Blindensammlung 2009. Er bedankt sich bei den Spendern sowie bei den Sammlern.
- die Auszeichnung des Steuerbüros Übelher mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Betrieb“
- die Versammlung der Regio Bregenzerwald. Die Kosten für die Errichtung des Radweges Egg – Doren belaufen sich gesamt auf € 4.000.000,-- wovon € 1.000.000,-- von der Regio Bregenzerwald aufzubringen sind.
- die Entwicklung der Gemeindesteuer im Jahr 2009. Während die Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben rückläufig sind, sind die gemeindeeigenen Steuern gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben.
- die vom Wasserausschuss durchgeführte Begehung der Quellen und Zubringerleitung der Bizauer Wasserversorgung.

zu 5) Straßenbeleuchtung Hilkat/Häldele Vergabe Planung

Von Dipl.-Ing. Max Hartmann wurde ein Angebot für die Planung der Straßenbeleuchtung für die Ortsteile Hilkat und Häldele erstellt. Das Angebot umfasst die Festlegung der Beleuchtungsklassen, die Lichtberechnung mit Varianten, die Kabeldimensionierung, die Dokumentation, die Begehung vor Ort sowie die Unterstützung bei der Ausschreibung. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Planung der Straßenbeleuchtung zum Angebotspreis an Dipl.-Ing. Max Hartmann zu vergeben.

zu 6) Vergabe Umzäunung Fußballplatz Trainingsplatz

Für die Zaunanlage zur Umzäunung des bestehenden Rasenplatzes und des Trainingsplatzes wurden 3 potentielle Firmen zur Abgabe eingeladen. Zum Abgabetermin sind 2 gültige Angebote vorgelegen, die Reihung lautet, wobei allfällige Nachlässe bereits berücksichtigt sind:

1. Führle GmbH & Co KG, Walpertshofen (D)
2. Johann Köb & Co, Feldkirch Tosters

Die Fa. Führle ist ein bekannter Betrieb der gemeinsam mit der Fa. Loacker, Sportstättenbau im Lande schon mehrere Anlagen zur Zufriedenheit realisiert hat.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen, die Errichtung der kompletten Zaunanlage an den Billigstbieter, die Fa. Führle, Walpertshofen zu vergeben.

zu 7) Allfälliges

- keine Wortmeldung

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

Der Protokollführer

Stefan Greußing

Der Bürgermeister

Josef Moosbrugger